

Dies sind die Kommunionen, wie sie Jesus lehrte:

Kommunionen mit den ENGELN DER ERDENMUTTER:

Die erste Kommunion haltet mit dem ENGEL DER SONNE.

Sie kommt jeden Morgen wie eine Braut aus der Kammer, um Ihr goldenes Licht auf die Welt zu gießen. O Du unsterblicher, leuchtender, schnellfüßiger ENGEL DER SONNE!

Es gibt keine Wärme ohne Dich, kein Feuer ohne Dich, kein Leben ohne Dich! Die grünen Blätter der Bäume beten Dich an, und durch Dich werden die winzigen Weizenkörner zu einem Meer goldener Gräser, die sich im Winde wiegen. Durch Dich wird die Blume in meiner Körpermitte geöffnet (= das Solarplexus-Chakra.M.). Darum will ich mich niemals vor Dir verbergen.

ENGEL DER SONNE, Heiliger Bote der ERDENMUTTER, betrete meinen Heiligen Tempel und gib mir das FEUER DES LEBENS!

Die zweite Kommunion haltet mit dem ENGEL DES WASSERS,

Der den Regen auf die ausgedörrte Ebene fallen läßt, Der den trockenen Brunnen bis zum Überfließen anfüllt. Ja, wir verehren Dich, WASSER DES LEBENS!

Aus dem HIMMLISCHEN MEER rinnen die Wasser, fließen hervor aus nie versiegenden QUELLEN. In meinem Blut fließen tausend REINE QUELLEN, Dünste und Wolken, und alle die Wasser, die sich über alle sieben Reiche ausbreiten. Alle Wasser, die der SCHÖPFER machte, sind HEILIG. Die Stimme des SCHÖPFERS ist über den Wassern: DER GOTT DER HERRLICHKEIT LÄSST DEN DONNER ERTÖNEN, DER HERR IST ÜBER VIELEN WASSERN. ENGEL DES WASSERS, HEILIGER BOTE DER ERDENMUTTER, gehe ein in das Blut, das mich durchfließt, wasche meinen Körper im Regen, der vom Himmel fällt und gib mir das WASSER DES LEBENS!

Die dritte Kommunion haltet mit dem ENGEL DER LUFT,

Der den Geruch süß duftender Felder ausbreitet, von Frühlingsgras nach Regen, von sich öffnenden Knospen der Rose von Sharon. Wir verehren den HEILIGEN ATEM, der HÖHER ist, als alle erschaffenen Dinge. Denn siehe, der ewige, höchste LICHTRAUM, wo die unzähligen Sterne regieren, ist die Luft, die wir einatmen und die Luft, die wir ausatmen. Und im Augenblick zwischen Einatmen und Ausatmen liegen alle Mysterien des unendlichen Gartens verborgen.

ENGEL DER LUFT, HEILIGER BOTE DER ERDENMUTTER, dringe tief in mich ein, wie die Schwalbe vom Himmel herabstürzt, damit ich das Geheimnis des Windes erfahre und die Musik der Sterne!

Die vierte Kommunion haltet mit dem ENGEL DER ERDE,

Der Korn und Trauben aus fruchtbarer Erde hervorbringt und Kinder aus den Lenden von Mann und Frau. Dem, der die Erde bestellt mit dem linken und rechten Arm, schenkt sie Frucht und Getreide im Überfluss. Goldenbeglänzte Pflanzen entspießen im Frühling der Erde, so weit sich der Boden ausbreitet, so weit sich die Flüsse erstrecken, so weit sich die Sonne erhebt, um sich als Nahrung dem Menschen zu schenken. Diese weite Erde preise ich, ihren großzügigen Raum, ihre vielen Wege, die fruchtbare Fülle, die sie hervorbringt, Deine MUTTER, Heilige Pflanze! Ja, ich preise das Erdreich, aus dem Du hervorbrichst, voll süßen Dufts, schnellwachsend, die gute Ernte GOTTES.

Wer Korn sät, Gras und Früchte, sät die GÖTTLICHE ORDNUNG. Er soll reiche Ernte haben und sein Korn soll auf den Hügeln reifen. Denen zum Lohn, die dem GESETZ folgen, sandte GOTT den ENGEL DER ERDE, den HEILIGEN BOTEN DER ERDENMUTTER, den Pflanzen Wachstum zu bringen und den Schoß der Frau fruchtbar zu machen, damit die ERDE nie ohne das Lachen von Kindern sei. Lasst uns in IHR GOTT verehren!

Die fünfte Kommunion haltet mit dem ENGEL DES LEBENS,

Der den Menschen Stärke und Kraft gibt. Denn siehe, wenn das Wachs nicht rein ist, kann die Kerze keine stetige Flamme hergeben. Also gehe zu den hochragenden Bäumen, und vor einem von ihnen, der schön ist, hochgewachsen und mächtig, sage diese Worte: „HEIL sei Dir, o guter lebendiger Baum, vom SCHÖPFER erschaffen!“ Dann soll der Lebensstrom zwischen Dir und Deinem Bruder, dem Baum, fließen, und Gesundheit des Körpers, Schnelligkeit der Füße, gutes Gehör, Stärke der Arme und die Sehkraft des Adlers Dein sein.

So ist der Bund mit dem ENGEL DES LEBENS, dem HEILIGEN BOTEN der ERDENMUTTER.

Die sechste Kommunion haltet mit dem ENGEL DER FREUDE,

Der auf die ERDE herabkommt, allen Menschen SCHÖNHEIT zu schenken. Denn nicht mit Traurigkeit wird GOTT angebetet, noch mit Schreien der Verzweiflung. Gib Dein Jammern und Klagen auf und sing dem SCHÖPFER ein neues Lied: Die ganze ERDE singe GOTT! Lass die HIMMEL jubeln und die ERDE froh sein, lass das Feld fröhlich sein und die Wasserfluten in die Hände klatschen! Lass die Hügel sich miteinander freuen vor GOTT! Denn Du sollst voller FREUDE hinausgehen und in FRIEDEN wandeln! Die Berge und Hügel sollen vor Dir in Gesang ausbrechen, ENGEL DER FREUDE, HEILIGER BOTE DER ERDENMUTTER!
Ich will dem SCHÖPFER singen, so lange ich lebe, ich will GOTT preisen, solange ich BIN!

Die siebente Kommunion haltet mit unserer ERDENMUTTER,

DIE IHRE ENGEL aussendet, die Wurzeln der Menschen zu lenken und sie tief in das gesegnete Erdreich zu senken. Wir rufen die ERDENMUTTER an! DIE HEILIGE BEWAHRERIN! DIE ERHALTERIN! SIE ist es, die die Welt ERNEUERN wird! Die ERDE gehört ihr und deren FÜLLE: Die Welt und die, die darin wohnen. Wir verehren die gute, starke, die wohltätige MUTTER ERDE und all IHRE ENGEL, großzügig, mutig und voller STÄRKE, freundlich WOHLERGEHEN und GESUNDHEIT schenkend! Durch IHREN strahlenden Glanz wachsen Pflanzen aus der Erde hervor aus unerschöpflichen Quellen. Ihr strahlender Glanz bringt die Winde zum Wehen, die die Wolken herantreiben, den unerschöpflichen Quellen zu.
DIE ERDENMUTTER UND ICH SIND EINS. Ich habe meine Wurzeln in IHR, und SIE hat IHRE FREUDE an mir, wie das HEILIGE GESETZ ES WILL!

Kommunionen mit den ENGELN DES HIMMELSVATERS:

Die erste Kommunion haltet mit dem ENGEL DER KRAFT,

DER die Sonne mit Hitze erfüllt und die Hand des Menschen in all Seinen WERKEN führt! DEIN, O HIMMLISCHER VATER, war die KRAFT, als Du für jeden von uns einen WEG bestimmtest und für alle. Durch Deine KRAFT werden meine Füße den Pfad des GESETZES beschreiten; durch Deine KRAFT werden meine Hände Deine WERKE tun!
Möge der GOLDENE FLUSS DER KRAFT immer von DIR zu mir fließen und mein Körper sich immer DIR zuwenden, wie die Blume sich der Sonne zuwendet! Denn es gibt keine KRAFT außer der DES HIMMELSVATERS; alles übrige ist nur ein Traumgebilde aus Staub, eine Wolke, die an der Sonne vorbeizieht.

Es gibt keinen Menschen, der Macht hat über den GEIST, noch Macht am Tage des Todes. Nur die MACHT, die von GOTT kommt, kann uns aus der Stadt des Todes heraustragen. Führe unserer Worte und Taten, ENGEL DER KRAFT, HEILIGER BOTE DES HIMMLISCHEN VATERS!

Die zweite Kommunion haltet mit dem ENGEL DER LIEBE,

DESSEN HEILENDE WASSER in unendlichem Strom aus dem MEER DER EWIGKEIT fließen. GELIEBTE, lasst uns einander LIEBEN: Denn die LIEBE kommt vom HIMMELSVATER, und jeder, der LIEBT, ist ein Kind HIMMLISCHER ORDNUNG und kennt die ENGEL! Denn ohne LIEBE ist das HERZ des Menschen ausgedörrt und gesprungen, wie der Boden eines trockenen Brunnens, und seine Worte sind leer wie ein hohler Kürbis.

Aber LIEBENDE WORTE sind wie eine Honigwabe süß für die Seele. LIEBENDE WORTE in eines Menschen Mund sind wie tiefe Wasser, und der QUELL DER LIEBE wie ein rauschender Bach. Ja, es wurde in den alten Zeiten gesagt, Du sollst Deinen HIMMELSVATER LIEBEN aus ganzem HERZEN, aus ganzer SEELE und mit All Deinen Taten, und Du sollst Deine Brüder LIEBEN, wie Dich selbst.

DER HIMMELSVATER IST LIEBE, und wer in der LIEBE wohnt, wohnt im HIMMELSVATER und der HIMMELSVATER in ihm.

Er, der nicht LIEBT, gleicht einem Vogel, der aus dem Nest fiel und umherwandert; ihm schlägt die Ernte fehl, und das Wasser des Stromes schmeckt ihm bitter.

Und wenn ein Mann sagt, ich liebe den HIMMELSVATER, aber hasse meinen Bruder, ist er ein Lügner; denn wer seinen Bruder nicht LIEBT, den er sehen kann, wie kann der seinen VATER LIEBEN, den er nicht sieht?

So ERKENNEN wir die KINDER DES LICHTS: Sie wandeln mit dem ENGEL DER LIEBE, denn sie LIEBEN DEN HIMMELSVATER und sie LIEBEN ihre Brüder und halten das HEILIGE GESETZ. LIEBE ist stärker, als die Strömung reißenden Wassers, LIEBE ist stärker als der Tod.

Die dritte Kommunion haltet mit dem ENGEL DER WEISHEIT,

DER den Menschen von Furcht befreit, sein HERZ weitet, und sein Gewissen erleichtert. Die HEILIGE WEISHEIT, die ERKENNTNIS, die sich fortwährend wie eine HEILIGE Schriftrolle entfaltet, kommt jedoch nicht durch Lernen. Alle WEISHEIT kommt vom HIMMLISCHEN VATER und ist für immer mit IHM.

Wer kann die Sandkörner zählen am Strand, die Regentropfen und die Tage der EWIGKEIT?
Wer kann die Höhe des Himmels ermessen und die Breite der Erde?

Wer kann sagen, wo WEISHEIT begann? WEISHEIT wurde vor allen anderen Dingen geschaffen. Wer ohne WEISHEIT ist, gleicht dem, der zum Holz sagt, „Erwache!“ und zum stummen Gestein, „Stehe auf und Lehre!“ Seine Worte sind leer und seine Taten schädlich, wie wenn ein Kind das Schwert seines Vaters schwingt und die Schärfe der Klinge nicht kennt. Aber der WEISHEIT Krone macht, dass FRIEDE und vollkommene GESUNDHEIT blühen, beide sind GOTTES GABEN.

O Du HIMMLISCHE ORDNUNG! O Du ENGEL DER WEISHEIT! Ich will DICH und DEN HIMMLISCHEN VATER VEREHREN, durch DEN der Gedankenstrom in uns zum HIMMLISCHEN MEER DER EWIGKEIT fließt.

Die vierte Kommunion haltet mit dem ENGEL DES EWIGEN LEBENS,

DER die BOTSCHAFT DES EWIGEN LEBENS dem Menschen bringt. Denn wer mit den ENGELN wandelt, soll lernen, über den Wolken zu schweben, und seine Heimat soll im EWIGEN MEER sein, wo der GEHEILIGTE LEBENSBAUM steht. Warte nicht, dass der Tod das große Geheimnis enthüllt. Wenn Ihr Euren HIMMELSVATER nicht kennt, solange Eure Füße im Staub gehen, wird es für Euch nichts als Schatten im künftigen Leben geben. Hier und jetzt wird das Geheimnis enthüllt! Hier und jetzt wird der Vorhang gehoben!

O Mensch, hab keine Furcht! Halte Dich fest an den Flügeln des ENGELS DES EWIGEN LEBENS und schwing Dich hinauf zu den Sternen, dem Mond und der Sonne und dem endlosen LICHT, die auf immer wiederholenden Runden auf ewig ihre Kreise ziehen, und fliege dem HIMMLISCHEN MEER DES EWIGEN LEBENS entgegen!

Die fünfte Kommunion haltet mit dem ENGEL DER ARBEIT,

DER im Summen der Bienen singt, die unablässig den goldenen Honig bereiten; in der Flöte des Schäfers, der nicht ruht, damit seine Herde sich nicht verläuft; im Gesang der Jungfrau, wenn sie Hand an die Spindel legt. Und wenn Du glaubst, dass dieses in den Augen GOTTES nicht ebensoviel wiegt wie das erhabenste der Gebete, die vom höchsten Berge wiedertönen, dann irrst Du Dich sehr. Denn die ehrbare Arbeit demütiger Hände ist ein tägliches Dankgebet, und die Musik des Pfluges ist ein froher Gesang auf GOTT.

Wer das Brot der Faulheit isst, muss des Hungers sterben, denn ein Feld von Steinen kann nur Steine hervorbringen. Für ihn hat der Tag keinen Sinn und die Nacht ist voll böser Träume.

Der Geist der Faulen ist voll vom Unkraut der Unzufriedenheit;
aber wer mit dem ENGEL DER ARBEIT lebt, hat in sich ein immer fruchtbares Feld, wo Korn und Trauben und alle Arten süß duftender Kräuter und Blumen in Fülle wachsen.

Was Ihr sät, werdet Ihr ernten. Der Mann GOTTES, der seine AUFGABE fand, soll keinen anderen SEGEN erbitten!

Die sechste Kommunion haltet mit dem ENGEL DES FRIEDENS,

DESSEN Kuß RUHE schenkt, dessen Antlitz der Oberfläche unbewegten Wassers gleicht, in dem sich der Mond spiegelt. Ich will FRIEDEN erbitten, dessen Atem freundlich ist und dessen Hand die zerfurchte Stirn glättet. Wo FRIEDEN regiert, da ist weder Hunger noch Durst, weder kalter noch heißer Wind, weder Alter noch Tod. Aber wer keinen FRIEDEN in seiner Seele hat, in dem gibt es keinen Platz, um den HEILIGEN TEMPEL zu bauen; denn wie sollte der Zimmermann bauen inmitten eines Wirbelwindes? Die Saat der Gewalt kann nur eine Ernte der Verzweiflung hervorbringen, und in ausgedörrtem Lehm kann nichts Lebendiges wachsen. Sucht denn den ENGEL DES FRIEDENS, DER wie der Morgenstern inmitten einer Wolke ist, wie der Mond, wenn er voll ist, wie ein heiliger Olivenbaum voller Knospen und wie die Sonne, die auf den Tempel des ALLERHÖCHSTEN scheint.

FRIEDEN wohnt im HERZEN DER STILLE: SEI STILL UND WISSE, ICH BIN GOTT.

Die siebente Kommunion haltet mit dem HIMMELSVATER,

DER IST, DER WAR und DER IMMER SEIN WIRD. O MÄCHTIGSTER SCHÖPFER! DU ERSCHUFST DIE HIMMLISCHEN ENGEL, und DU OFFENBARST DIE HIMMLISCHEN GESETZE. DU bist meine ZUFLUCHT und meine FESTUNG, DU bist aus der EWIGKEIT!

VATER, DU bist alle Zeiten hindurch unsere HEIMAT gewesen. Bevor die Berge GESCHAFFEN wurden und bevor DU die ERDE gebildet hast, von EWIGKEIT zu EWIGKEIT BIST DU GOTT. WER hat die Wasser gemacht und WER die Pflanzen? WER hat dem Wind die Sturmwolken beigegeben, die schnellen und die flüchtigen?

WER, O MÄCHTIGER SCHÖPFER, ist der QUELL DES EWIGEN LEBENS in unseren Seelen? WER hat LICHT und Dunkelheit ERSCHAFFEN? WER hat den Schlaf geschenkt und den Reiz der wachen Stunden? WER breitet die Mittagszeit aus und die Mitternacht? DU, GROSSER SCHÖPFER! DU hast die ERDE gemacht durch DEINE KRAFT, Du hast die WELT eingerichtet durch DEINE WEISHEIT! Und DU hast die HIMMEL ausgebreitet durch Deine LIEBE.

Enthülle mir, O HIMMLISCHER VATER, DEIN WESEN, DAS DIE MACHT DER ENGEL DEINES HIMMELREICHES IST!

UNSTERBLICHKEIT und die HIMMLISCHE ORDNUNG hast Du uns geschenkt, O SCHÖPFER, und das Beste von allem, DEIN HEILIGES GESETZ!

Ich will DEINE WERKE mit Gesängen der DANKBARKEIT preisen, unaufhörlich, im Wechsel der Zeiten.

Mit dem Nahen des Tages umarme ich meine MUTTER, mit dem Kommen der Nacht vereinige ich mich mit meinem VATER, und mit dem scheidenden Abend und Morgen will ich mit jedem Atemzug IHRER INNEREN ORDNUNG folgen, und ich will diesen Bund nicht brechen bis zum Ende der Zeit.